

Fahrerlaubnis - Verordnung (FeV)

Muster

Bescheinigung über die **ärztliche** Untersuchung

von Bewerbern um die Erteilung oder Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E oder der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für Taxen, Mietwagen, Krankenkraftwagen oder Personenkraftwagen im Linienverkehr oder bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen nach § 11 Abs. 9 und § 48 Abs. 4 und 5 der Fahrerlaubnis Verordnung

Teil II (dem Bewerber auszuhändigen)

Aufgrund der Angaben des Untersuchten

Familienname, Vorname _____

Tag der Geburt _____

Ort der Geburt _____

Wohnort _____

Straße/Hausnummer _____

und der von mir in dem nach Teil I vorgesehenen Umfang erhobenen Befunde empfehle ich vor Erteilung der Fahrerlaubnis

- keine weitergehende Untersuchung, da keine Beeinträchtigungen des körperlichen oder geistigen Leistungsvermögens festgestellt werden konnten,
- eine weitergehende Untersuchung wegen (Angabe der entsprechenden Befunde):

Name **und** Anschrift des Arztes

Datum **und** Unterschrift

Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)

Muster

Bescheinigung über die **ärztliche** Untersuchung

von Bewerbern um die Erteilung oder Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E oder der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für Taxen, Mietwagen, Krankenkraftwagen oder Personenkraftwagen im Linienverkehr oder bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen nach § 11 Abs. 9 und § 48 Abs. 4 und 5 der Fahrerlaubnis Verordnung

Teil I (verbleibt beim Arzt)

1. Personalien des Bewerbers

Familienname, Vorname _____
Tag der Geburt _____
Ort der Geburt _____
Wohnort _____
Straße/Hausnummer _____

2. Hinweise für den untersuchenden Arzt:

Die Bescheinigung nach Teil II soll der Fahrerlaubnisbehörde vor Erteilung der Fahrerlaubnisbehörde Kenntnisse darüber verschaffen, ob bei dem Bewerber Beeinträchtigungen des körperlichen oder geistigen Leistungsvermögens vorliegen, die Bedenken gegen seine Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen begründen und gegebenenfalls Anlaß für eine weitergehende Untersuchung vor Erteilung der Fahrerlaubnis geben.

Hierfür reicht in der Regel eine orientierende Untersuchung (sogenanntes „screening“) der im folgenden genannten Bereiche aus; in Zweifelsfällen ist die Konsultation anderer Ärzte nicht ausgeschlossen

3. Vorgeschichte

- eine die Fahrfähigkeit einschränkende Krankheiten oder Unfälle durchgemacht
 Falls ja, welche

4. Daten

Größe _____ (cm) _____ (Gewicht) _____ (kg)

RR _____ / _____ mmHg Puls _____ Schläge in der Minute

Urin E _____ Z _____ Sed

Flüstersprache R _____ M L _____ m

5. Allgemeiner Gesundheitszustand

- gut
 Falls nicht ausreichend, nähere Erläuterung:

6. **Körperbehinderungen**
 keine die Fahrfähigkeit einschränkende Behinderung
 Falls ja, welche:

7. **Herz/Kreislauf**
 keine Anzeichen für Herz/Kreislaufstörungen
 Falls ja, welche:

8. **Blut**
 keine Anzeichen einer Bluterkrankung
 Falls ja, welche:

9. **Erkrankungen der Niere**
 keine Anzeichen einer schweren Insuffizienz
 Falls ja, welche:

10. **Endokrine Störungen**
 keine Anzeichen einer Zuckerkrankheit
 Zuckerkrankheit – falls bekannt: mit/ohne Insulinbehandlung
 keine Anzeichen für sonstige endokrine Störungen
 Falls ja, welche:

11. **Nervensystem**
 keine Anzeichen für Störungen
 Falls ja, welche:

12. **Psychische Erkrankungen/Sucht (Alkohol, Drogen, Arzneimittel)**
 keine Anzeichen einer Geistes- oder Suchterkrankung
 Falls ja, welche:

13. **Gehör**
 keine Anzeichen für eine schwere Störung des Hörvermögens
 Falls ja, welche:

14. **Erkrankungen mit erhöhter Tagesschläfrigkeit (z.B. Schlafstörungen)**
 keine Anzeichen für Erkrankung mit erhöhter Tagesschläfrigkeit
 Falls ja, welche:
